

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Schulträgersausschusses

von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Montag, den 10.09.2018
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	16:30 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Sitzungszimmer 1

Anwesend waren:

Vorsitzende

Prof. Dr. Cornelia Reifenberg

Stadtratsmitglieder

Hayat Erten
Monika Kleinschnitger
Andreas Kühner
Dr. Wilhelma Metzler
Olga Papazoglou
Heike Scharfenberger
Holger Scharff
Marion Schneid
Ulrich Sommer
Baris Yilmaz

Bürgerschaftliche Mitglieder

Thomas Klumpp
Kevin Kohl
Thorsten Ralle
Markus Sandmann
Gregory Scholz
Mirko Taus
Eveline Teister-Loch
Bernhard Wadle-Rohe

Verwaltung

Ingo Sitter
Ulf Schornick
Thomas Ulses
Andreas Pfaff
Bernd Freitag
Martin Krauß
Sandra Schmitt

Tagesordnung:

Informationen der Verwaltung

1. Vorstellung Schulentwicklungsbericht 2017/2018
2. Kostenausgleich für die Schülerbeförderung gem. § 69 Abs. 7 SchulG
3. Digitalisierung Schulen-Verwaltung
4. Medienentwicklungskonzept Schulen

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Schulträgerausschuss war beschlussfähig.

Protokoll:

Informationen der Verwaltung

Herr **Sitter** berichtet über den Sachstand der Schulbuchausleihe und erläutert, dass das Notfall- und Gefahren-Reaktions-System (NGRS) an der Ernst-Reuter-Schule (zunächst Realschule plus, dann zusätzlich Grundschule) als landesweites Pilotprojekt eingerichtet wird. Nach Erstellung der Risikomanagementakte kann der Betrieb aufgenommen werden.

Weiterhin informiert er, dass zur Einrichtung der Ganztageschule an der Karl-Kreuter-Schule noch das Rahmenraumprogramm des Landes fehlt, ohne welches weder Planungs- noch Bauarbeiten beginnen können.

Die Grundschule Lessingschule hat ihr Einführungsjahr („Schnupperjahr“) als Schwerpunktschule aufgenommen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis

zu 1 Vorstellung Schulentwicklungsbericht 2017/2018

Herr **Paff** erläutert den Schulentwicklungsbericht anhand von Folien (Anlage)

zu 2 Kostenausgleich für die Schülerbeförderung gem. § 69 Abs. 7 SchulG

Frau Prof. Dr. **Reifenberg** verweist auf die Verwaltungsvorlage

Antrag:

Der Schulträgerausschuss möge dem Stadtrat empfehlen, wie folgt zu beschließen:
Den Zweckvereinbarungen über die Kostenbeteiligung an der Schülerbeförderung gem. § 69 Abs. 7 SchulG RhPf mit der Stadt Frankenthal (Pfalz) wird zugestimmt.

Beschluss:

Der Schulträgerausschuss stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

zu 3 Digitalisierung Schulen-Verwaltung

Herr **Ulses** erläutert die Maßnahmen zur Digitalisierung vornehmlich zur Zusammenarbeit

zwischen der Verwaltung und den Schulen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis

zu 4 Medienentwicklungskonzept Schulen

Herr **Krauß** stellt die Aufgaben zur Erstellung des Medienentwicklungskonzeptes im Zusammenhang mit dem DigitalPakt Schule vor.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis

Nach Versand der Ausschussunterlagen ging eine Anfrage der Stadtratsfraktion „Die Grünen im Rat“ ein. Die schriftliche Antwort liegt der Niederschrift bei.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um 16:30 Uhr die öffentliche Sitzung.

Ludwigshafen, den 14.08.2018

Vorsitzende:

Prof. Dr. Cornelia Reifenberg
Bürgermeisterin

Für das Protokoll:

Krauß
Bereich Schulen

An 3**Stellungnahme zur Anfrage der Stadtratsfraktion „Die Grünen im Rat“ Runder Tisch Schulen in Ludwigshafen vom 10.09.2018**

Sehr geehrte Frau Reifenberg,

letzte Woche fand der "Runde Tisch Schulen in Ludwigshafen" mit dem Themenschwerpunkt Personal statt.

Es waren auch Vertreter der Stadt Ludwigshafen anwesend.

*Sehen Sie Möglichkeiten, dass die Stadt Ludwigshafen die Initiative des Runden Tisches mit Vertreter*innen der Schulen (Schulleitungen, Schulleiternsprecher*innen und Schüler*innen) begleitet und ggf. unterstützt?*

Gerne unterstützt die Stadt im Rahmen ihrer gesetzlichen Möglichkeiten ehrenamtliches Engagement.

Nach dem Schulgesetz kann die Stadt Ludwigshafen als Schulträger die Aufwendungen für den Geschäftsbedarf (z. B. Büromaterial, Porto und Fernsprechgebühren) von Elternvertretungen in angemessenem Umfang übernehmen.

Ebenso können wir auch künftig die für die Gesprächsrunden genutzten Schulräume sowie deren anschließende Reinigung kostenfrei zur Verfügung stellen.

Die Zahlung von Aufwandsentschädigungen für die jeweiligen Vertreterinnen und Vertreter ist dem Schulträger jedoch nicht möglich.

gez. 3-131



Schulentwicklungsbericht

2017/18

Schulentwicklungsbericht 2017/18

31.215

Schülerinnen und Schüler haben im Schuljahr 2017/18 eine Ludwigshafener Schule besucht.

Gegenüber dem Vorjahr ergibt dies eine Differenz von

+180 oder +0,6%

Allgemeinbildende Schulen:	18.423
Berufsbildende Schulen:	12.792

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Allgemeinbildende Schulen 2017/18

		im Vergleich zum Vorjahr
Schüler/-innen insgesamt	18.423	+123
davon:		
Grundschule	6.493	+167
Realschule plus	3.211	+58
kooperativ	2.358	+36
integrativ	853	+22
Gymnasium	4.960	-160
Integrierte Gesamtschule	2.789	+62
Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	602	-7
Schule Fsp. ganzheitliche Entwicklung	199	+10
Schule Fsp. motorische Entwicklung	189	-7

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Allgemeinbildende Schulen 2017/18

Schüler/-innen in der 5. Klassenstufe

im Vergleich
zum Vorjahr

Realschule plus	534	+34
Gymnasium	618	+9
Integrierte Gesamtschule	293	+1
(Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	53	+7)

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Allgemeinbildende Schulen

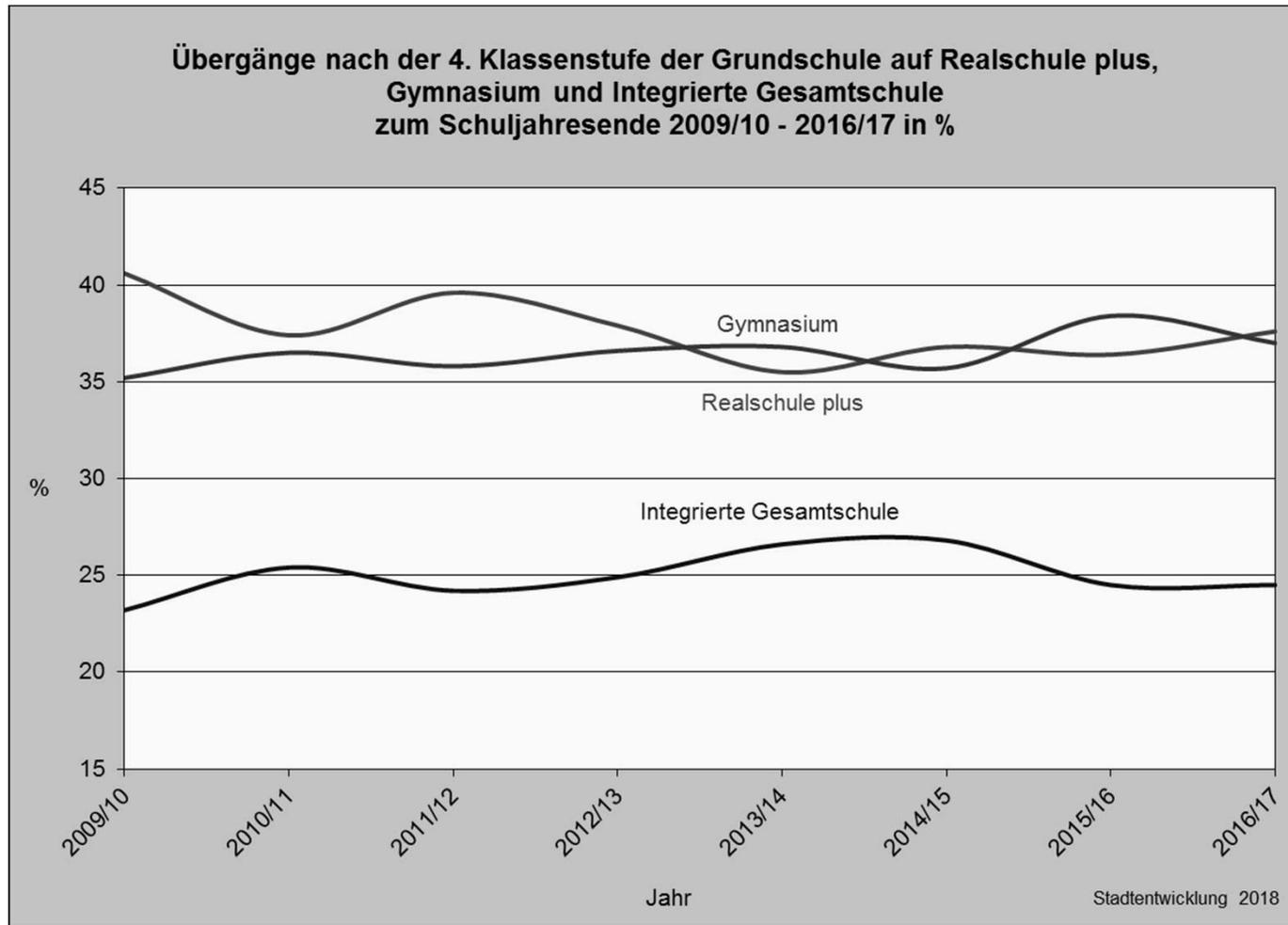
Schüler nach Migrationshintergrund ¹⁾

Schuljahr	Schüler insg.	Schüler ohne Migrationshintergrund		Schüler mit Migrationshintergrund		darunter: innerhalb der letzten beiden Jahre aus dem Ausland zugezogen
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
2013/14	18.213	10.791	59,2	7.422	40,8	358
2014/15	18.210	10.553	58,0	7.657	42,0	579
2015/16	18.214	10.011	55,0	8.203	45,0	794
2016/17	18.300	9.802	53,6	8.498	46,4	1.090
2017/18	18.423	9.863	53,5	8.560	46,5	1.147

1) Kinder mit ausschließlich nicht deutscher Staatsangehörigkeit oder nicht deutscher Familiensprache oder aus dem Ausland zugezogen

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Allgemeinbildende Schulen



Schulentwicklungsbericht 2017/18

Berufsbildende Schulen 2017/18

		im Vergleich zum Vorjahr
Schüler/-innen insgesamt	12.792	+57
davon:		
Berufsschule	8.262	-14
Berufsfachschule	1.404	+8
Berufsoberschule	172	-3
Duale Berufsoberschule	350	+40
Berufliches Gymnasium	756	-40
Fachschule	1.383	+83
Schulen des Gesundheitswesens	465	-17

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Berufsbildende Schulen 2017/18

Berufsschule

im Vergleich
zum Vorjahr

Schüler/-innen insgesamt	8.262	-14
davon:		
im Berufsausbildungsverhältnis	7.830	+28
ohne Berufsausbildungsverhältnis	432	-42
davon:		
Berufsvorbereitungsjahr	239	+85
Berufsvorbereitungsjahr Sprachförderung	97	-76
besondere Fachklassen, TZ	35	-21
Studenten im dualen Studiengang	61	-30

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Berufsbildende Schulen 2017/18

Berufsfachschule

im Vergleich
zum Vorjahr

Schüler/-innen insgesamt	1.404	+8
davon:		
Berufsfachschule I	407	+23
Berufsfachschule II	167	+2
2-jährige höhere Berufsfachschule	830	-17

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Berufsbildende Schulen

Schüler nach Migrationshintergrund ¹⁾

Schuljahr	Schüler insg.	Schüler ohne Migrationshintergrund		Schüler mit Migrationshintergrund		darunter: innerhalb der letzten beiden Jahre aus dem Ausland zugezogen
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl
2013/14	12.436	10.447	84,0	1.989	16,0	9
2014/15	12.608	10.540	83,6	2.068	16,4	22
2015/16	12.447	10.310	82,8	2.137	17,2	18
2016/17	12.253	9.989	81,5	2.264	18,5	192
2017/18	12.327	10.069	81,7	2.258	18,3	134

1) Kinder mit ausschließlich nicht deutscher Staatsangehörigkeit oder nicht deutscher Familiensprache oder aus dem Ausland zugezogen

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Berufsbildende Schulen

Schüler und Klassen in öffentlichen berufsbildenden Schulen nach der Organisationsform

Jahr	Teilzeitunterricht		Vollzeitunterricht		insgesamt	
	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen
2013/14	9.464	476	2.572	117	12.036	593
2014/15	9.469	462	2.738	119	12.207	581
2015/16	9.400	458	2.673	123	12.073	581
2016/17	9.248	453	2.648	122	11.896	575
2017/18	9.363	452	2.652	120	12.015	572

Schulentwicklungsbericht 2017/18

Grundlagendaten: Einwohnerentwicklung

Jahrgangsstärken zu Beginn des Schuljahres **2018/19** in Ludwigshafen
(Stand: 12/2017)

Alter	Jahrgangsstärke	Alter	Jahrgangsstärke
u. 1-Jährige	•	10-Jährige	1.683
1-Jährige	1.938	11-Jährige	1.632
2-Jährige	1.927	12-Jährige	1.584
3-Jährige	1.820	13-Jährige	1.605
4-Jährige	1.820	14-Jährige	1.643
5-Jährige	1.761	15-Jährige	1.601
6-Jährige	1.624	16-Jährige	1.629
7-Jährige	1.783	17-Jährige	1.622
8-Jährige	1.593	18-Jährige	1.704
9-Jährige	1.669		